

Öffentliches Verzeichnisse der Einbock GmbH nach § 4e Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

1. Name der verantwortlichen Stelle:

Einbock GmbH

2. Vertreten durch:

Sebastian Einbock (Geschäftsführer)

Joanna Einbock (Prokuristin)

3. Anschrift der verantwortlichen Stelle:

Prinzenstr. 1, 30159 Hannover

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Internetportalen und -verzeichnissen sowie die Bereitstellung und Verbreitung von Informationen im Internet, die Durchführung, Umsetzung und Erbringung von Internetdienstleistungen sowie der Handel mit erlaubnisfreien Waren, ferner das Eingehen aller verwandten Geschäfte, die den Betrieb des Unternehmens fördern.

Die Datenerhebung, -verarbeitung, -übermittlung und -nutzung erfolgt zur Ausübung der zuvor genannten Zwecke.

5. Beschreibung der betroffenen Personengruppe und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien:

Kundendaten, Mitarbeiterdaten, Interessenten sowie Daten von Lieferanten sowie anderer Geschäftspartner, sofern diese zur Erfüllung der unter 4. genannten Zwecke erforderlich sind.

Auf Anforderung teilen wir Ihnen gerne mit, in welchem Verfahren Ihre Daten möglicherweise gespeichert sind und um welche Daten es sich handelt.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können:

- öffentliche Stellen, sofern vorrangige Rechtsvorschriften dies erfordern
- interne Stellen, soweit diese Daten im Rahmen ordnungsgemäßer Aufgabenerfüllung dort benötigt werden
- Dienstleister (§11 BDSG), die zur ordnungsgemäßen Geschäftsabwicklung eingeschaltet werden
- externe Stellen zur ordnungsgemäßen Erfüllung der unter Nummer 4 genannten Zwecke

7. Regelfristen für die Löschung der Daten:

Der Gesetzgeber sieht vielfältige Aufbewahrungspflichten und -fristen vor; so das Handels- und Steuerrecht eine Frist von 6 bzw. 10 Jahren nach Abschluss eines Geschäftsjahres, soweit keine längeren Aufbewahrungsfristen vorgeschrieben oder aus berechtigten Gründen

erforderlich sind. Gespeicherte Daten, die unter diese Vorschriften fallen, werden nach Ablauf dieser Fristen routinemäßig gelöscht, soweit sie nicht mehr zur Vertragserfüllung und/oder der Durchsetzung vertraglicher Ansprüche erforderlich sind.

Sofern Daten von den genannten Vorschriften nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter Nr. 4. genannten Zwecke wegfallen und die Daten nicht mehr für die Durchsetzung vertraglicher Ansprüche erforderlich sind.

8. Datenübermittlung an Drittstaaten:

Durch die Nutzung von Social Plugins, wie etwa dem "LIKE"-Button (auch bekannt als "Gefällt-mir-Button"), erfolgt eine Datenübermittlung in ein Drittland.

Im Übrigen erfolgt keine Übermittlung in Drittstaaten, eine solche ist auch nicht geplant.